

Igel zuhause päppeln:

Das päppeln eines Wildtieres sollten immer nur in Absprache mit Igelstation oder Tierarzt stattfinden da meistens Parasitenbefall und oder Krankheiten mit an Bord sind.

Unterbringung:

dafür erforderlich sind zur Unterbringung entweder ein Hasenkäfig, eine große Kunststoffbox oder notfalls ein großer Karton. zu beachten ist das ein Karton schwer zu reinigen und auch nicht unbedingt ausbruchsicher ist.

Die Maße sollten bei einem mittelgroßen bis großen Igel mindestens 60 cm auf 80 cm betragen.

Ausgelegt wird mit Zeitungspapier mehrere Lagen, das saugt gut und hemmt den Geruch etwas. Unbedingt mindestens einmal am Tag reinigen besser zwei mal.

Achtung: immer mit Handschuhen arbeiten!!!

Als Häuschen kann ein kleiner Karton dienen in den ein Eingang geschnitten wird. Es gibt aber auch für kleines Geld Schlafhäuser für Hase und Co aus Kunststoff. Die sind einfacher zu reinigen. Da Igel gerne Nester bauen darf Zeitungsschredder oder Stroh mit in den Käfig. Der Käfig sollte möglichst ruhig stehen und auch ein bisschen Sichtschutz sollte gewährt werden. Nicht vergessen es sind Wildtiere die von Natur aus eher scheu sind und dem Menschen aus dem Weg gehen. Daher ist es auch nicht sinnvoll wenn z. B. kleine Kinder oder Haustiere tagsüber um den Käfig toben.

Ernährung:

Getreidefreies Katzennassfutter (z.B. Animonda Vom Feinsten oder Carny, Premiere)

Katzentrockenfutter getreidefrei (z.B. Purina ONE Junior, Sanabelle Kitten, Perfect fit Kitten)

Igeltrockenfutter (Claus Igelfutter spezial oder getreidefrei)

Insekten, lebend oder als Frostfutter aufgetaut (Zophobas, Mehlwürmer, Heimchen, Grillen, Bienenmaden, ...)

Trockeninsekten (nicht so nährstoffreich wie Lebend-/Frostinsekten)

Ei (schlabbrig, ungewürzt)

Rinderhack (gegart, ungewürzt)

Hühnerklein (gegart, ungewürzt)

Keinesfalls Milch, rohe Eier oder Obst. Igel sind Fleischfresser!!! Täglich frisches Wasser. Es sollten flache Schalen sein die gut stehen. Öfter kontrollieren das das Wasser nicht ausgeschüttet wurde!

Dauer des Aufenthalts:

Dies sollte in Absprache mit Igelstation oder Tierarzt abgeklärt werden. Wildtiere dürfen nicht ohne Not oder länger als unbedingt nötig in menschlicher Obhut bleiben!!!